

■ Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 19.01.2016 18:00 Uhr

Der Flüchtling als Patient -

wie kann die Medizin helfen ?

gemeinsam mit der Fachschaft Medizin

27.01.2016

Faszination Forschung*

Therapie des Ungeborenen -

von der Utopie zur Realität

Prof. Dr. med. O. Muensterer, Mainz

Moderation

PD Dr. med. F. Bahlmann, Frankfurt

03.02.2016

Vor Gericht:

Wie Experten die Glaubhaftigkeit von Aussagen beurteilen

Christiane Gelitz,

Spektrum der Wissenschaft, Heidelberg

Moderation Dr. sc. hum. Dipl.-Psych.

K. Wölfling, Mainz

17.02.2016

Faszination Forschung*

Nanomedizin: Gefährlich oder

Hoffnung für den Patienten ?

Prof. Dr. rer. nat. R. Stauber, Mainz

Dr. rer. nat. D. Docter, Mainz

Moderation Prof. Dr. med. S. Grabbe

*gemeinsam mit der Universitätsmedizin

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert.

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Arbeit der Medizin. Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:

Jahresbeitrag 20,00 €.

Konto 1556 9015, BLZ 551 900 00 Mainzer Volksbank
IBAN DE53 5519 0000 0015 5690 15, BIC MVBMD55

■ Internet



www.mg-mainz.de

www.medizinische-gesellschaft-mainz.de

www.akademie-aerztliche-fortbildung.de

■ Videoaufzeichnungen

Sie können die Vorträge ansehen unter
www.youtube.com/unimedizinmainz
oder

www.medizinische-gesellschaft-mainz.de/Videoarchiv

1. Vorsitzender Prof. Dr. med. Th. Junginger

Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

Mail: vorsitzender@mg-mainz.de

2. Vorsitzender Prof. Dr. med. K. J. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06141/ 280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

Rätselhaften Erkrankungen auf der Spur

"Was können wir von Dr. House lernen"

**Prof. Dr. med.
Jürgen R. Schäfer,
Marburg**

Moderation

**Prof. Dr. med.
Karl J. Lackner, Mainz**

Mittwoch, den 13.01.2016, 19:00 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

Zum Thema

Dr. House ist der Titel einer amerikanischen Fernsehserie über den Arzt Dr. Gregory House, ein Spezialist, der eigenwillig und unkonventionell die richtige Diagnose sucht.

Die Universitätsklinik Marburg richtete 2013 ein „Zentrum für unerkannte Krankheiten“ ein, in dem Professor Schäfer den rätselhaften Fällen auf der Spur ist. Sein Vorbild ist Dr. House, dessen Methodik er studiert hat, mit der er Studenten unterrichtet und Patienten zu helfen versucht. Eine Kobaltvergiftung nach Implantation einer Hüftgelenksprothese als Ursache von Herzschwäche, Hör- und Sehverlust wurde in Lancet 2014 publiziert.

Mittlerweile überblickt er zahlreiche Patienten, die an häufigen, aber nicht erkannten, an scheinbar ausgestorbenen oder sehr seltenen Erkrankungen leiden. Die Diagnostik ist immer spannend. Wie Prof. Schäfer manch harte Nuss knackt, wird er in seinem Vortrag unter der Moderation von Prof. Lackner darlegen.

Sie sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. med. Jürgen R. Schäfer



1956 geboren in Karlsruhe
1978-1984 Studium der Humanmedizin an den Universitäten Marburg und Frankfurt
1986-1989 Forschungsaufenthalte an dem National Heart, Lung and Blood Institute (NHLB), dem Molecular Disease Branch (MDB)

des National Institute of Health (NIH), USA
Ab 1989 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Marburg
1996 Habilitation Innere Medizin, Marburg
2004 Akademischer Direktor
2005 Berufung auf die Professur für Präventive Kardiologie der Universität Marburg
2013 Direktor des Zentrums für unerkannte Krankheiten (ZuK) Univ.-Klinik Marburg

Auszeichnungen

2010 Ars legendi Preis für exzellente Lehre
2013 Arzt des Jahres (Techniker Krankenkasse und Bild am Sonntag)

Veröffentlichungen

Präventive Kardiologie: Prophylaxe der koronaren Herzkrankheit, Schattauer Verlag, 1998.
Die Housemedizin: Die Diagnosen von "Dr. House". Wiley-VCH-Verlag, Weinheim 2011
Der Krankheitsermittler: Wie wir Patienten mit mysteriösen Krankheiten heilen. D + K 2015.

Prof. Dr. med. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft

Prof. Dr. med. W. A. Nix
Direktor der Akademie
für ärztliche Fortbildung

Prof. Dr. med. Karl J. Lackner



1956 geboren in Bonn
1975-1981 Medizin-
studium in Heidelberg
1981-1983 Grund-
wehrdienst
1983-1985 DFG-
Stipendium am National Health Institute (NIH), USA
1985-1991 FA-Weiter-
bildung Innere Medi-
zin an der Medizi-
nischen Universitäts-

Klinik Heidelberg

1991 Facharztanerkennung Innere Medizin
1992 Teilgebietsbezeichnung Kardiologie
1991-2001 Leitender Oberarzt am Inst. f. Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin der Universität Regensburg
1994 Habilitation und 1995 Facharzt für das Fach Laboratoriumsmedizin
1996 Anerkennung als Klinischer Chemiker
Seit 2001 C4-Professor, Direktor des Institutes für Klin. Chemie und Lab.-Medizin Univ. Mainz

Weitere Tätigkeiten

Ab 2002 DFG-Gutachter
Ab 2005 Vizepräsident, 2007-2011 Präsident Dtsch. Ges. f. Klin. Chemie und Labor.-Medizin
2008-2010 und 2012-2014 Stv. Vorstand der Univ. Medizin Mainz; 2011-2012 Prodekan

Forschungsschwerpunkte

Kardiovask. Erkrankungen, Hämostaseologie, Weiterentwicklung der Laboratoriumsdiagnostik